

Einladung zum Radiästhesie- und Geomantieprojekt «St. Margarethen»



Der Zeitgeist zwingt uns, nicht mehr in die Ferne zu schweifen, sondern den Boden unter unseren Füßen zu heiligen. So haben wir im vergangenen Jahr beschlossen, die drei sagenträchtigen Hügel um Basel, die den drei Jungfrauen Margarethe, Chrischona und Odilie geweiht sind mit der Absicht aufzusuchen, die ursprüngliche Kraft, Qualität und landschaftliche Bedeutung zu erforschen und gegebenenfalls wieder zu stärken. 2020 besuchten wir Chrischona bei Bettingen und St. Odilien auf dem Tüllingerhügel. Dieses Jahr möchten wir das Dreieck schliessen mit dem einzigen der drei Hügel südlich des Rheins, dem binner Margarethenhügel mit der aussergewöhnlichen Winkelhakenkirche.

Die Erzählungen um die drei Jungfrauen fordern uns auf, die geologischen Gegebenheiten näher zu betrachten und die radiästhetischen sowie geomantischen Phänomene zu untersuchen, die zur Legendenbildung geführt haben.

Datum	Samstag, 4. September 2021
Treffpunkt	10 Uhr auf dem Margarethenhügel vor der Kirche, Aussichtsterrasse
Anmeldung	mit beiliegendem Talon oder info@pendelbasel.ch , verbindlich
Kosten	Fr 20.00 Mitglieder / Fr 30.00 Nichtmitglieder (Bezahlung bar vor Ort)
Ablauf	Exkursion in und um den Kirchkomplex, Kleidung entsprechend der Witterung Mittagspause: bitte Verpflegung mitbringen
Abschluss	ca. 16 Uhr
Mitbringen	Pendel, Rute, Schreibzeug, feste Schreibunterlage, u.U. Kompass und Fernglas
Anmeldeschluss	Montag, 30. August 2021



Anmeldung: Geomantieprojekt «St. Margarethen», 4. September 2021

Senden an: Gesellschaft für Radiästhesie und Geomantie Region Basel, Postfach, 4002 Basel, info@pendelbasel.ch

Vorname

Nachname

Strasse

PLZ + Wohnort

Telefon

E-Mail

Ort + Datum

Unterschrift
